

inVENTer Lüftungssystem

Die kontrollierte Wohnungslüftung erfolgt nach dem Querlüftungsprinzip. Das heißt, frische Außenluft wird an dem Lüftungsgerät angesaugt, gefiltert und erwärmt während parallel dazu die verbrauchte Innenluft durch ein anderes Lüftungsgerät (außer bei sog. Twin-Geräten, wo Zu- und Abluftmodus in einem Gerät vereint sind) abgeführt wird. Nach ca. 70 Sekunden hat der integrierte Wärmespeicher die gespeicherte Wärme abgegeben, weshalb alle Lüfter danach automatisch die Drehrichtung ändern.

Ordnungsgemäßer Betrieb

In die Außenwände der Räume Wohnen, Küche/Essen, Kind und Schlafen o. a. lt. Plan wurden dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung (ohne Temperatur- und Feuchtesensoren) eingebaut, die über einen Zentralregler ZR 31 angesteuert und bedient werden können, wodurch sichergestellt wird, dass die Lüfter synchron und im Gegentakt laufen. Auf der Innenseite dieser Geräte befindet sich je eine Innenblende im Farbton weiß. Diese Innenblenden müssen auf Dauer frei zugänglich und dürfen nicht verstellt oder in Vorbauten (z. B. Schränke etc.) integriert sein. Bei Verhängung der Innenblenden mit Gardinen ist ein Mindestabstand von 10 cm einzuhalten.

Durch den Einbau dieser Lüftungsgeräte wird trotz geschlossener Fenster ein kontinuierlicher, normgerechter, ausreichender Luftwechsel sichergestellt, unter der Voraussetzung, dass die Lüftungsgeräte auch ständig in vorschriftsmäßigem Betrieb sind, d. h.:

- Auf **Öko-Betrieb**, das entspricht der **Stufe 25 %** erfolgt lediglich eine **Feuchteschutzlüftung** = Lüftung zur Gewährleistung des Bautenschutzes (Feuchte) unter üblichen Nutzungsbedingungen bei teilweise reduzierten Feuchtelasten, z. B. zeitweilige Abwesenheit der Nutzer, Verzicht auf Wäschetrocknen. Diese Stufe muss gemäß der gültigen Wohnungslüftungsnorm ständig (**= 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr**) durch den / die Bewohner sichergestellt werden, d.h. das Lüftungssystem darf nicht ausgeschalten werden.

inVENTer Lüftungssystem

- Auf **Stufe 50 – 75 %** erfolgt die erforderliche **Nennlüftung** = notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen und gesundheitlichen Erfordernisse sowie des Bautenschutzes bei Normalnutzung der Wohnung.

Allgemeiner Hinweis:

Es wird empfohlen, das eingebaute Lüftungssystem bei Anwesenheit der Bewohner / Nutzer durch manuelle Fensterlüftung zu unterstützen. Hierzu sollen die Fenster mehrmals täglich unter Beachtung nachfolgender Hinweise ganz geöffnet werden:

Richtiges Lüften: Sorgen Sie mehrmals täglich durch das Öffnen von Türen und Fenstern für Durchzug. Schon nach fünf Minuten ist die verbrauchte und feuchte Luft ausgetauscht. Durch kurze Lüftungsperioden vermeiden Sie Energieverluste und Auskühlung der Bauteile. Ein weiterer Nebeneffekt: Sie verbessern das Raumklima, denn Schadstoffe werden auch abgeführt.

Stoßlüften: Bei vollständig geöffnetem Fenster 5-10 Minuten mehrmals täglich lüften.

Querlüften: „Stellen Sie auf Durchzug“ und öffnen Sie mehrmals täglich alle Fenster 2-5 Minuten.

Falsches Lüften: Lüften Sie immer nur kurze Zeit (5-10 Minuten), denn durch das Dauerlüften in Kippstellung erreichen Sie keinen Luftaustausch, die Wände kühlen aus und Sie verschwenden Energie.

- Auf der **Stufe 100 %** erfolgt eine **Intensivlüftung** der Wohnung, durch die Lastspitzen wie z. B. durch Kochen und Waschen abgebaut werden können. Diese Stufe ist nur bei Anfall von Lastspitzen durch den / die Bewohner einzuschalten.
- Durch den / die Bewohner ist ferner sicherzustellen, dass die Lüfterdeckel für den vorschriftsmäßigen Betrieb immer in geöffnetem Zustand sind, d. h. sie dürfen nicht verschlossen werden!

Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei einer Normalnutzung der Wohnung auch seitens der Bewohner mindestens die Einhaltung der Nennlüftung gewährleistet sein muss, da auch nur dadurch eine Schimmel- und Stockfleckenbildung verhindert wird.



Informationen für Ihr inVENTer® - Lüftungssystem

gilt für:

Haus 1: Wohnung 1 - 7

Haus 2: Wohnung 8 - 24

Haus 3: Wohnung 25 - 41

Liebe inVENTer-Kundin,
lieber inVENTer-Kunde,

Luft ist ein unentbehrliches Lebensmittel!

Der Mensch kann Wochen ohne Nahrung, Tage ohne Flüssigkeit, aber nur wenige Minuten ohne Luft auskommen.

Mit unserem Lüftungssystem haben Sie beständig ein gesundes Wohlfühlklima in Ihren Räumlichkeiten und damit sowohl für die Wertigkeit Ihrer Immobilie als auch für die Gesundheit der Bewohner gesorgt.

Sie haben ein Lüftungssystem erworben, das hoher Raumfeuchte und Schimmelbildung keine Chance gibt! Das Reinigen der Lüfter und des Keramikspeichers sowie das Austauschen der Filter sind denkbar einfach. Zudem sparen Sie durch den hohen Wärmerückgewinnungsgrad wertvolle Energie und leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Sie oder andere Bewohner sind Allergiker? Dann können Sie ab jetzt zu Hause entspannt durchatmen!

Sie haben Fragen?

Wir oder ihre zuständige Werksvertretung ganz in Ihrer Nähe sind nur einen Anruf weit entfernt!

Dankeschön für ihr Vertrauen und ganz viel Freude an gesunder, frischer Raumluft wünschen Ihnen Annett Wettig (Geschäftsführerin) und das gesamte inVENTer-Team.



Annett Wettig
Geschäftsführerin

ÜBERSICHT

Kapitel I

Kurzbedienungsanleitungen
inVENTer® - Regler

Kapitel II

Montageanleitungen
inVENTer® - Innenblenden

Kapitel III

Wartungsanleitung und Service
inVENTer® - Lüftungssysteme

KAPITEL I

Kurzbedienungsanleitungen inVENTer® - Regler

Kurzbedienungsanleitung Regler ZR31 und ~~ZR60-2~~

Allgemeine Informationen

Die Regler ZR31 und ZR60-2 sind elektronische Bediengeräte zur Steuerung der inVENTer-Lüftungsgeräte. Die Regler zeichnen sich durch eine einfache Bedienung und eine übersichtliche Menüstruktur aus. Die Steuerungs-Software der Regler steht in fünf Sprachen zur Verfügung. Eine integrierte Spezialfunktion zur Umschaltung des inVENTer-Lüftungsgerätes in den Stromspar-Modus (Öko-Modus in der Nacht und im Urlaub) hilft Ihnen dabei, Kosten zu minimieren.



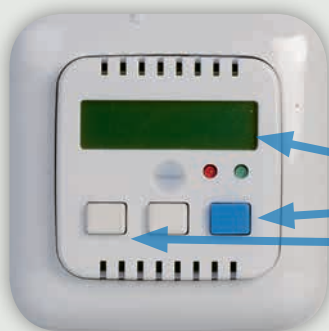
REGLER ZR31

Der Regler ZR31 steuert bis zu acht Lüftungsgeräte iV14 bzw. iV12 oder bis zu vier Lüftungsgeräte iV-Twin oder iV25.



REGLER ZR60-2

Der Regler ZR60-2 steuert bis zu 16 Lüftungsgeräte iV14 bzw. iV12 oder bis zu acht Lüftungsgeräte iV-Twin oder iV25. Der Regler ist in einem Schaltschrank installiert.



REGLER ZR31 / ZR60-2 BEDIENTEIL

Drei Tasten mit einer LCD-Anzeige wählen Menüs aus:

- LCD-Anzeige: Anzeige Menü und/oder Funktion
- Blaue Taste: Auswahl Hauptmenü
- Weiße Tasten: Auswahl Untermenü und/oder Funktion



Zwei LED-Leuchtanzeigen zeigen Betriebsart / Funktion an:

- Rote LED leuchtet: Durchlüftung ist aktiv
- Grüne LED leuchtet: Wärmerückgewinnung ist aktiv
- **Beide** LED leuchten: Entfeuchten ist aktiv
- Beide LED **blinken abwechselnd**: Filter wechseln

Kurzbedienungsanleitung **Regler ZR31** und ~~ZR60-2~~

EINSCHALTEN / AUSSCHALTEN

Das Lüftungsgerät lässt sich durch Drücken der blauen Taste mit nachfolgender Auswahl des Hauptmenüs Betrieb einfach ein- und ausschalten. Nach dem Ausschalten werden die Ventilatoren abgeschaltet und der Betriebsstundenzähler wird gestoppt. Bei einem optional angeschlossenen Temperatur- oder Feuchtesensor erfolgt die Messung und Anzeige der Raumtemperatur / Luftfeuchtigkeit auch bei ausgeschaltetem Lüftungsgerät.

EINSCHALTEN

- **Blaue Taste** für 2 Sekunden drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%

-

+

OK

- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken: +B_Mode
- Gewünschte Betriebsart wird angezeigt

■■■■ BETRIEB ■■■■
-Drehz. +B_Mode

-

+

OK

AUSSCHALTEN

- **Blaue Taste** für 2 Sekunden drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%

-

+

OK

- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken:
+B_Mode

■■■■ BETRIEB ■■■■
-Drehz. +B_Mode

-

+

OK

- **Betriebsart Aus** wird angezeigt
- Beide LED leuchten nicht



BETRIEBSMODE
Aus

BETRIEBSARTEN

Die Betriebsarten und die Intensität der Lüftung (Drehzahl des Ventilators) lassen sich im Hauptmenü Betrieb einstellen. Die Hauptmenüs werden durch Gedrückthalten der blauen Taste nacheinander erreicht. Die Untermenüs und/oder Funktionen werden nach Erreichen des gewünschten Hauptmenüs durch Drücken der linken oder rechten weißen Taste erreicht.

BETRIEBSARTENWECHSEL

Der Wechsel der Betriebsart lässt sich durch das Drücken der blauen Taste mit nachfolgender Auswahl des Hauptmenüs Betrieb einfach durchführen.

Kurzbedienungsanleitung **Regler ZR31** und ~~ZR60-2~~

BETRIEBSART WÄRMERÜCKGEWINNUNG

In der Betriebsart Wärmerückgewinnung wechselt der Ventilator in Intervallen von 70 Sekunden zwischen Abluft- und Zuluftbetrieb.

BETRIEBSART WÄHLEN

- **Blaue Taste** drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%



- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken: +B_Mode

■■■■ BETRIEB ■■■
-Drehz. +B_Mode



- **Betriebsart Wärmerückgewinnung** wird angezeigt
- Grüne LED leuchtet



BETRIEBSMODE
Wärmerückgewinn.

BETRIEBSART DURCHLÜFTUNG

In der Betriebsart Durchlüftung erfolgt kein Umschalten der Ventilatoren. Diese Betriebsart ist zur schnellen Senkung der Luftfeuchtigkeit im Raum oder zum Lüften in Sommernächten gedacht. Wenn die Außentemperatur höher als die Raumtemperatur ist, empfiehlt es sich, tagsüber die Betriebsart Wärmerückgewinnung zu wählen und nachts auf Durchlüftung zu wechseln.

BETRIEBSART WÄHLEN

- **Blaue Taste** drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%



- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken: +B_Mode

■■■■ BETRIEB ■■■
-Drehz. +B_Mode



- **Betriebsart Durchlüftung** wird angezeigt
- Rote LED leuchtet



BETRIEBSMODE
Durchlüftung

Kurzbedienungsanleitung **Regler ZR31** und ~~ZR60-2~~

BETRIEBSART ENTFEUCHTEN

In der Betriebsart Entfeuchten wird die Taktzeit der Ventilatoren auf 140 Sekunden verlängert. Dies ermöglicht einen höheren Feuchteaustrag. Dabei reduziert sich die Wärmerückgewinnung.

BETRIEBSART WÄHLEN

- **Blaue Taste** drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%



- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken: +B_Mode
- Rechte weiße Taste mehrmals drücken

■■■■ BETRIEB ■■■■
-Drehz. +B_Mode



- **Betriebsart Entfeuchten** wird angezeigt
- Beide LED leuchten



BETRIEBSMODE
Entfeuchten

BETRIEBSART AUS

In der Betriebsart Aus wird das Lüftungsgerät ausgeschaltet und der Betriebsstundenzähler wird gestoppt. Bei einem optional angeschlossenen Temperatur- oder Feuchtesensor erfolgt die Messung und Anzeige der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit auch bei ausgeschaltetem Lüftungsgerät.

BETRIEBSART WÄHLEN

- **Blaue Taste** drücken
- Hauptmenü Betrieb wird angezeigt

WG-K 00000h 30%



- **Rechte weiße** Taste mehrmals drücken: +B_Mode
- Rechte weiße Taste mehrmals drücken

■■■■ BETRIEB ■■■■
-Drehz. +B_Mode



- **Betriebsart Aus** wird angezeigt
- Beide LED leuchten nicht



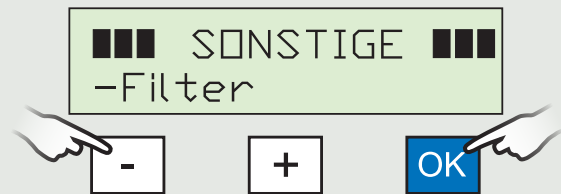
BETRIEBSMODE
Aus

Kurzbedienungsanleitung **Regler ZR31** und ~~ZR60-2~~

FILTERWECHSEL

Für eine optimale Funktion des Lüftungsgerätes ist die regelmäßige Kontrolle und der Wechsel der Filter notwendig. Werksseitig ist ein empfohlenes Intervall von 4 Wochen zum Wechsel der Filter voreingestellt. Dieses Zeitintervall kann nach Bedarf am Regler geändert werden.

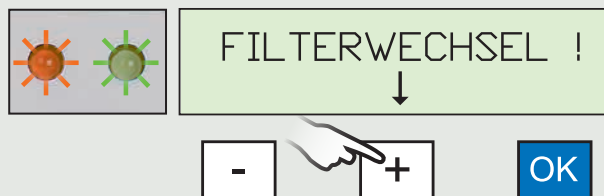
- **Blaue Taste** drücken bis im Hauptmenü „Sonstige“ angezeigt wird
- **Linke weiße Taste** drücken: -Filter
- Untermenü **Filterwechsel** wird angezeigt



- Durch drücken auf **die linke bzw. rechte weiße Taste (-/+)** kann das Filterwechsel-Intervall zwischen 0 bis 99 Wochen eingestellt werden
- Voreinstellung ab Werk: 4 Wochen



- Nach Ablauf des eingegebenen Zeitraums wird in der LCD-Anzeige die Meldung **Filterwechsel** angezeigt und beide LED blinken abwechselnd
- **Drücken der rechten weißen Taste für 4 Sekunden** beendet die Anzeige der Meldung



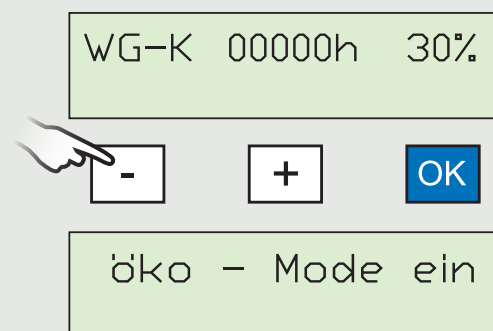
ÖKO-MODUS

In diesem Modus wird das Lüftungsgerät automatisch auf 25% Leistungsfähigkeit gesetzt. Der Stromverbrauch ist gering und die Betriebsgeräusche des Lüftungsgerätes sind minimal.

HINWEIS: Der Öko-Modus ist nur in der Betriebsart Wärmerückgewinnung aktiv!

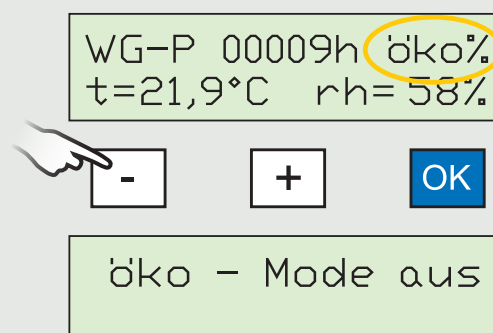
EINSCHALTEN

- Betriebsart „**Wärmerückgewinnung**“ wählen
- Startmenü wird angezeigt
- **Linke weiße Taste** für 2 Sekunden drücken
- Öko-Modus wird eingeschaltet



AUSSCHALTEN

- Betriebsart „**Wärmerückgewinnung**“ wählen
- Startmenü wird angezeigt
- **Linke weiße Taste für 2 Sekunden** drücken
- Öko-Modus wird ausgeschaltet



Kurzbedienungsanleitung **Regler ZR31** und ~~ZR60-2~~

LÜFTUNGSINTENSITÄT

Die Intensität des Lüftungsgerätes kann zwischen 25 % und 100 % Leistungsfähigkeit, in Schritten von 5 %, eingestellt werden.

ERHÖHEN

- Hauptmenü Betrieb wählen
- **Linke weiße Taste** drücken: -Drehz.



- Untermenü MIN-Drehzahl-MAX wird angezeigt
- **Rechte weiße Taste** mehrmals drücken
- Lüftungsintensität wird erhöht

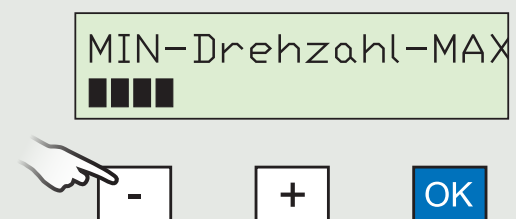


VERRINGERN

- Hauptmenü Betrieb wählen
- **Linke weiße Taste** drücken: -Drehz.



- Untermenü MIN-Drehzahl-MAX wird angezeigt
- **Linke weiße Taste** mehrmals drücken
- Lüftungsintensität wird verringert



KAPITEL II

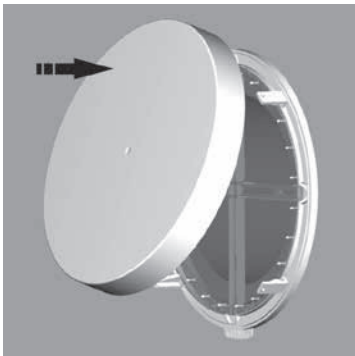
Montageanleitungen inVENTer® - Innenblenden

Montageanleitung inVENTer®-Innenblende rund

ANBRINGEN DER ABDECKUNG DER RUNDEN INNENBLENDE

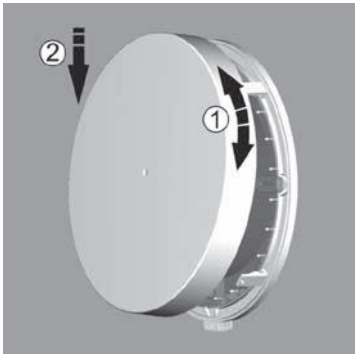


Auf der Innenseite des Deckels der runden Innenblende ist die Oberseite mit der Kennzeichnung „top“ versehen (grüner Pfeil).



SCHRITT 1

Legen Sie den Deckel der runden Innenblende auf das Unterteil. Achten Sie dabei darauf, dass sich die Kennzeichnung „top“ oben befindet.



SCHRITT 2

- ① Drehen Sie den Deckel der runden Innenblende bis zum Anschlag der Rillen nach links. Die Innenblende ist nun vollständig geöffnet.
- ② Klappen Sie die Unterseite des Deckels der runden Innenblende an das Innenblendenunterteil heran.



SCHRITT 3

- ① Spannen Sie den Deckel der runden Innenblende an den oberen Haken fest, indem Sie ihn vorsichtig in Richtung Boden ziehen.
- ② Klappen Sie den Innenblendendeckel im gespannten Zustand weiter in Richtung Innenblendenunterteil, bis die Rillen des Innenblendendeckels in den unteren Haken der Wandbefestigung hörbar einrasten.



SCHRITT 4

Drehen Sie den Deckel der Innenblende zuerst zu (nach rechts) und dann wieder auf (nach links). Ist dies bequem möglich, befinden sich alle Rillen auf den Haken des Unterteils und der Deckel der runden Innenblende ist angebracht.

Montageanleitung inVENTer®-Innenblende rund

ABNEHMEN DER ABDECKUNG DER RUNDEN INNENBLENDE



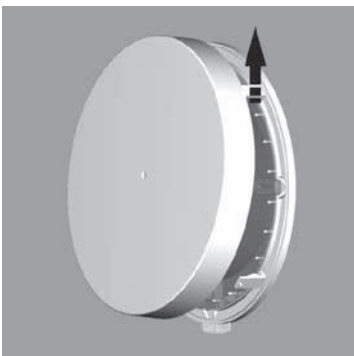
SCHRITT 1

Drehen Sie die den Deckel der runden Innenblende nach links, bis sie komplett geöffnet ist.



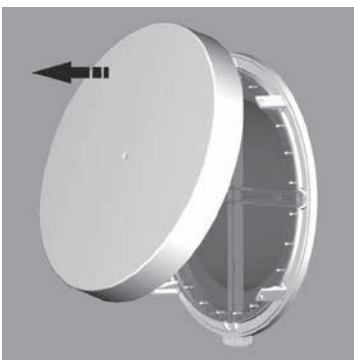
SCHRITT 2

- ① Greifen Sie nun von unten in den Innenblendendeckel. Spannen Sie den Deckel an den oberen Haken fest, indem Sie ihn vorsichtig in Richtung Boden ziehen. Dadurch haken die Rillen des Deckels unten aus dem Innenblendenunterteil aus.
- ② Klappen Sie den Deckel der runden Innenblende vom Unterteil weg.



SCHRITT 3

Heben Sie den Deckel der runden Innenblende nach oben ab.



SCHRITT 4

Ziehen Sie den Innenblendendeckel von der Wand weg. Nun können sie auf Staubfilter etc. zugreifen. Dies ist wichtig für die Wartung des inVENTer-Lüftungssystems.

KAPITEL III

Wartungsanleitung und Service inVENTer® - Lüftungssysteme

Wartungsanleitung inVENTer® - Lüftungssysteme

Die inVENTer-Lüftungssysteme sind weitgehend wartungsfrei. In regelmäßigen Abständen sollten Filter, Kartusche, Ventilator und Kanal gereinigt werden. Bitte beachten Sie beim Wiedereinbau die umgekehrte Reihenfolge.

Für alle Wartungsarbeiten sind der Abbau der Innenblende sowie die Trennung von der Stromversorgung notwendig.

1. WECHSELN DES STAUBFILTERS

Die Staubfilter sind sehr langlebig und können mehrmals ausgewaschen werden. Wir empfehlen eine monatliche Reinigung. Für einen Filterwechsel muss die Innenblende abgenommen werden (siehe dazu Kapitel: „Montageanleitung inVENTer®-Innenblenden“). Wenn vorhanden, schrauben Sie den Schalldämmeinsatz ab.

Im Anschluss nehmen Sie den Filter einfach ab.

Der Filter kann unter warmem Wasser mit etwas Spülmittel gereinigt werden. Die Filter müssen vollständig getrocknet sein, bevor sie wieder eingesetzt werden. Zum Überbrücken der Reinigungszeit empfehlen wir den Einsatz von Ersatzfiltern.

Der optionale Pollenfilter oder Feinfilter sollte nur während der Pollenflugzeit für max. 4-6 Wochen eingesetzt werden. Diese Filter können nicht gereinigt werden, sondern müssen ersetzt werden. Die Entsorgung im Hausmüll ist möglich. Ersatzfilter können Sie bei Ihrer inVENTer-Werksvertretung nachbestellen.

2. REINIGUNG DER KARTUSCHE

Wir empfehlen die Kartusche mit dem Keramikwärmespeicher quartalsweise auf Verschmutzung und freien Lauf des Ventilators zu prüfen. **Trennen Sie die Geräte vom Netz.**

SCHRITTE 1-3

Nehmen Sie die Innenblende ab und schrauben Sie das Innenblendenunterteil von der Wandeinbauhülse ab. Ein passender Inbusschlüssel ist am Unterteil befestigt.

SCHRITT 1



**Abschrauben des
Schalldämmeinsatzes**

SCHRITT 2



**Abnehmen
des Staubfilters**

SCHRITT 3



**Abschrauben
des Unterteils**

Wartungsanleitung inVENTer® - Lüftungssysteme

SCHRITT 4

Markieren Sie die ursprüngliche Position der Stecker. Der dreipolige Stecker kann jetzt abgezogen werden.



SCHRITT 5

Ziehen Sie die Kartusche an der grünen Zugschlaufe aus dem Kanal. Beim inVENTer iV-Twin sind Wärmespeicher und Ventilator als Einzelkomponenten eingesetzt. **Bitte beachten Sie, dass sich die Ventilatoren vor dem Wärmespeicher befinden und zuerst entfernt werden müssen.** Danach können die Wärmespeicher am grünen Zugband entnommen werden.



Wartungsanleitung inVENTer® - Lüftungssysteme

SCHRITTE 6-8

Der Ventilator kann werkzeuglos ausgebaut werden. Stellen Sie den Wärmespeicher auf einer Unterlage vor sich auf den Tisch. Ziehen Sie mit einer Hand den Ventilator an sich heran und drücken Sie mit dem Daumen der anderen Hand den Schaumstoff an den Ventilatorecken leicht nach unten. Der Ventilator ist nur eingeklemmt. Ist eine Seite des Ventilators frei, kann dieser einfach mit dem Steckerbus aus der Schallscheibe entnommen werden.



Jetzt können Sie die Wärmespeicher reinigen.

Zum Reinigen genügen meist das Aussaugen mit dem Staubsauger oder das Ausblasen mit Druckluft. Bei stärkerer Verschmutzung kann der Wärmespeicher mit Ummantelung (ohne Ventilator) unter fließendem Wasser, bei sehr starker Verschmutzung in der Spülmaschine im Kurzprogramm (ohne Reinigungsmittel) ausgewaschen werden. Zum Einbau muss der Wärmespeicher wieder abgetrocknet sein. Die Ummantelung ist wasserabweisend und wird nur an der Oberfläche feucht.

3. REINIGUNG DES VENTILATORS

Wir empfehlen den Ventilator quartalsweise auf Verschmutzungen zu überprüfen und einmal im Jahr, möglichst vor der Heizperiode, mit dem Wärmespeicher zu reinigen. Beachten Sie bitte auch hier die vorherige Unterbrechung der Stromzufuhr! Die Ventilatorblätter können Sie mit einem weichen, feuchten Tuch oder einem Pinsel vorsichtig reinigen.

Reinigen Sie im Anschluss den Kanal von innen mit einem feuchten Tuch. Hinweis: In Regionen mit einem hohen Salzgehalt der Luft kann das Lüftergitter zusätzlich mit einem leicht öligen Tuch abgewischt werden. Das Schutzgitter kann in diesem Fall abgeschraubt werden.

4. WIEDEREINBAU NACH DER REINIGUNG

Stecken Sie den Ventilator in der Kartusche wieder ein. Das Schutzgitter des Ventilators muss nach dem Einstecken sichtbar sein. Der dreipolige Stecker muss korrekt angesteckt werden (z. B. der markierte Strich muss übereinstimmen). Bringen Sie Staub- oder Pollenfilter sowie, wenn vorhanden, den Schalldämmeinsatz wieder an. Beim iV-Twin oder einer Ausführung mit Schalldämmeinsatz muss die innere Trennprallplatte angeschraubt werden.

Wartungsanleitung inVENTer® - Lüftungssysteme

STÖRUNGEN BEHEBEN

Sollten Störungen auftreten, prüfen Sie bitte zunächst, ob der Fehler unter Beachtung folgender Hinweise selbst behoben werden kann. Ist das Beheben des Fehlers nicht möglich, wenden Sie sich bitte an Ihre Werksvertretung.

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Lüfter läuft nicht	keine elektrische Spannung	Strom aus- und wiedereinschalten (Netzsicherung)
	Installationsfehler	alle Kabel auf richtigen Anschluss und Stecker auf korrekten Sitz überprüfen
	Ventilator klemmt	Regler ausschalten! Gegenstand entfernen
	Regler defekt	Regler austauschen
	Lüftermotor defekt	Lüfter prüfen und gegebenenfalls austauschen
Kalte Zuluft	Regler im Modus „Durchlüftung“	Betriebsmodus am Regler überprüfen, in der Betriebsart Durchlüftung findet keine Wärmerückgewinnung statt.
	Installationsfehler	korrekten Sitz des 3-poligen Steckers kontrollieren
Zu geringer Luftdurchsatz	Innenblende nicht richtig geöffnet	vollständiges Öffnen der Innenblende
	Luftfilter stark verschmutzt	Reinigen des Filters
	Feinfilter eingesetzt / stark verschmutzt	Bei eingesetztem Feinfilter ist der Luftdurchsatz verringert. Feinfilter sollten nur in der Pollenflugzeit verwendet werden, gegebenenfalls den Feinfilter wechseln.
	Wärmespeicher stark verschmutzt	Reinigen des Wärmespeichers
Geräuschpegel	Ventilatorblätter stark verschmutzt	Reinigen der Ventilatorblätter
	Wärmespeicher nicht nach außen geschoben	Wärmespeicher soweit in die Wandeinbauhülse schieben, bis dieser am Anschlagband anliegt.
	zusätzliche Schalldämmung erforderlich	Außengeräusche (Straßenlärm) können ggf. durch Einsatz eines Schalldämmsets reduziert werden.

inVENTer GmbH

Ortsstraße 4a

07751 Löberschütz

Telefon: 036427 211-0

Telefax: 036427 211-113

E-Mail: info@inventer.de

www.inventer.de

Stand 04/2015

Technische Änderungen vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler.